## **SA.-Tour 26.7.2025**

Die Samstagstour nach Hösel Ein Erlebnisbericht von den 15 tapferen Pedalrittern

Es war ein ganz normaler Samstagmorgen. Die Sonne grinste durch die Wolken, die Ketten waren geölt, und der Stadtbalkon bebte leise vor Vorfreude. Punkt 10 Uhr formierten sich acht Fahrradfahrerinnen und sieben Fahrradfahrer – eine harmonisch Truppe – zur wöchentlichen Samstagsmission: "Operation Eisbecher in Hösel".



Ziel klar, Beine frisch, Stimmung auf Sommer – los ging's! Vorbei an der "Ruhr Uni" und durch Speldorf, stürzten wir uns heldenhaft in den Duisburger Wald.

Im Sportpark Wedau angekommen, begegneten wir den FISO World University Games – oder sagen wir, wir fuhren daran vorbei und taten so, als wären wir Teilnehmer in der Disziplin "Synchronradeln mit Seitenwind". Wir hätten Gold verdient. Mindestens.

Dann ging's über den Kalkweg zum Wolfssee. Ein Bad im See wäre verlockend gewesen – leider fehlten uns Badehosen und der Mut. Also weiter. Über Lintorf nach Hösel, was klang wie ein netter Ort, aber unterwegs offenbarte sich ein Wegstück, das nur mit Mountainbike oder Maultier zu bewältigen wäre. Die meisten hatten weder noch.

Die Passage durch das Waldgebiet ließ uns alle innerlich "Hösel" flüstern – nicht als Ziel, sondern als Stoßgebet. Doch dann: Erlösung! Hösel war erreicht, die Bremsen quietschten, die Mägen knurrten. Es war Zeit für das eigentliche Ziel der Tour: Eis! Die Sortenwahl war so wild wie das Terrain zuvor – von "Stracciatella-Karamell-Mango-Schokolade und vieles mehr.

Aber die Tour war noch nicht vorbei. Denn jetzt übernahm Lydia das Kommando. Mit der Ruhe eines Navigationsgeräts auf Baldrian führte sie uns auf eine herrliche Schleife durch die Umgebung.

Keine Verluste, keine Stürze, nur ein leichtes Durstgefühl. Traumhaft sicher und zielstrebig führte uns Lydia in den Biergarten am Wasserbahnhof.

Fazit:

15 Radler, 0 Plattfüße, 3 Liter Schweiß, 1 Ziel: Eis. Die Samstagstour war ein voller Erfolg – sportlich, kulinarisch und menschlich. Und nächstes Mal? Da fahren wir sicher wieder.